



Schader Stiftung

Hochschule Bochum
Bochum University
of Applied Sciences



Pädagogische Hochschule Freiburg
Université des Sciences de l'Éducation · University of Education



Workshop

Die Energiewende aktiv mitgestalten

Kooperation, Weiterbildung und Fachkräftegewinnung

#DTdT23

Darmstädter Tage der Transformation 23

12. Juni 2023 | 14:00 bis 17:00 Uhr
Schader-Forum,
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

KMU werden in Transformationsprozessen oft vernachlässigt oder erst gar nicht mitgedacht, dabei sind sie zentrale Akteure in der Energiewende.

Dadurch ergeben sich verschiedene Herausforderungen und Chancen in den Bereichen der Zusammenarbeit und Kooperation, der Aus- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften und für einen attraktiven Arbeitsmarkt im entsprechenden Sektor.

Der Workshop bietet den Teilnehmenden aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft die Möglichkeit, sich gemeinsam mit diesen Potentialen und Hürden zur Energiewende innovativ auseinanderzusetzen. Die gemeinschaftliche Veranstaltung der Schader-Stiftung, der Hochschule Bochum, der Pädagogischen Hochschule Freiburg und dem WifOR Institute hat drei inhaltliche Schwerpunkte: Zusammenarbeit und Kooperation, Weiterbildung und attraktive Arbeitsmärkte.

Gute Kommunikation und Zusammenarbeit

Das Labor für Nachhaltige Entwicklung der Hochschule Bochum forscht im Themenbereich der guten Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Handwerk, Forschung und Verwaltung/Politik. Wie Forschungsergebnisse und Erfahrungen aus der Praxis aufzeigen, werden technische Lösungen, ohne die Einbeziehung der sozialen/menschlichen Kräfte nicht bestmöglich angewendet. Um Anlagen oder nachhaltigen Systemelemente optimal einzusetzen, braucht es das Zusammenspiel aller Akteur:innen von der Herstellung, der Installation und Wartung, bis zur Nutzung.

Gemeinsam schaffen wir es, eine neue Form der Zusammenarbeit einzusetzen und die Energiewende voranzubringen.

Wie wir dieses Ziel erreichen und welche Methoden uns dabei unterstützen können, wird mit den Teilnehmenden erprobt und diskutiert werden. Dafür gibt das Cluster „Energie-Akademie“ des Reallabors

„DELTA - Darmstädter EnergieLabor für Technologien in der Anwendung“ Einblicke in die Möglichkeiten und Herausforderungen von neuen Formen der Zusammenarbeit für und bei der Energiewende.

Weiterbildung zur Nachhaltigen Entwicklung

Im Fachbereich Berufliche Bildung für Gesundheit und Nachhaltigkeit der PH Freiburg wird ein Projekt zur Bildung für nachhaltige Entwicklung realisiert. Dafür wird ein „Innovations-Lab Berufliche Bildung“ eingerichtet, in dem innovationsfördernde, digital gestützte Weiterbildungsformate konzipiert, erprobt und evaluiert werden, um Fachkräfte der Energiewirtschaft dazu zu befähigen, die „Energiewende“ proaktiv und kreativ mitzugestalten. Mit den Teilnehmenden werden folgende zentrale Fragen diskutiert:

- Welche Kompetenzen benötigen Mitarbeiter*innen zur Entwicklung und Umsetzung von Innovationen für die Energiewende?
- Welche Qualifizierungsbedarfe werden dadurch sichtbar?
- Welche Lernformate bzw. didaktischen Methoden sollten eingesetzt werden?
- Wie sollte ein Netzwerk für einen kontinuierlichen Austausch zwischen Praxis und Wissenschaft ausgestaltet werden?

Transformation und Unternehmen

Die sozial-ökologische Transformation hat weitreichende Auswirkungen auf Beschäftigte in vielen Wirtschaftssektoren. Veränderte wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen beispielsweise durch das Klimaschutzgesetz oder politische Krisen führen zu einem Nachfrageschock, etwa in der Energiewirtschaft, der Industrie oder dem Gebäudesektor – also in drei Sektoren, die auf dem Weg zur Klimaneutralität besonders relevant sind.

Das Forschungsprojekt des WifOR Instituts in Kooperation mit dem Öko-Institut analysiert die sozio-ökonomischen Auswirkungen der



Schader Stiftung

Hochschule Bochum
Bochum University
of Applied Sciences



Pädagogische Hochschule Freiburg
Université des Sciences de l'Éducation - University of Education

WifOR
INSTITUTE

Transformation auf unternehmerische Tätigkeit, Beschäftigung und Fachkräftebedarfe am Beispiel des Wohngebäudesektors. Es werden die Nachfrageschocks durch gesetzliche Vorgaben oder andere Klimaschutzmaßnahmen quantifiziert. Die komplexe Wertschöpfungskette im Wärmesektor und der Industrie wird als breiter Ausschnitt der Volkswirtschaft abgebildet, einschließlich der verschiedenen Produktions-, Handwerks- und Dienstleistungsbereiche.

Im Rahmen der Tage der Transformation werden wir das Untersuchungskonzept vorstellen und möchten gerne mit Ihnen diskutieren, welche Hemmnisse seitens KMU bei energetischen Sanierungen von Wohngebäuden auftreten - im Bereich Handwerk und Beratungs- sowie Ingenieursdienstleistungen, aber auch bei der Produktion von Wärmeerzeugern oder Dämmstoffen.

Der Workshop bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit sich zu allen drei Themen mit anderen Vertreter*innen aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft auszutauschen und gemeinsam weiterzudenken, wie die Energiewende aktiv mitgestaltet werden kann.

Anmeldung bitte online unter www.schader-stiftung.de/energiewende.

Der Workshop ist eine Kooperation der Schader-Stiftung mit der Pädagogischen Hochschule Freiburg, der Hochschule Bochum und dem WifOR Institute. Sie findet im Rahmen der Darmstädter Tage der Transformation 2023 (DTdT23) statt.



Programm

14:00 Uhr	Begrüßung <i>Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung</i> <i>Dr. Christina West, DELTA - Darmstädter Energie-Labor für Technologien in der Anwendung</i> <i>Dr. Mechthild Maier, Pädagogische Hochschule Freiburg</i> <i>Dr. Jan Ludwig Fries, WifOR Institute</i>
14:15 Uhr	Pitch-Session <i>Franziska Schwehm, Pädagogische Hochschule Freiburg</i> <i>Nina Kellersmann, Hochschule Bochum</i> <i>Dr. Jan Ludwig Fries, WifOR Institute</i>
14:30 Uhr	Austausch zur Pitch-Session
14:40 Uhr	Session 1 mit parallelen Dialog-Cafés: <i>Zusammenarbeit und Kooperation Weiterbildung Transformation und Fachkräfte im Wirtschaftssektor</i>
15:30 Uhr	Pause
15:40 Uhr	Session 2 mit parallelen Dialog-Cafés: <i>Zusammenarbeit und Kooperation Weiterbildung Transformation und Fachkräfte im Wirtschaftssektor</i>
16:30 Uhr	Gemeinsame Abschlussrunde

Veranstaltungsort
Schader-Campus
Goethestraße 2
64285 Darmstadt

Hinweise zur Barrierefreiheit
finden Sie [hier](#).

Anreise
Hinweise zur Anreise finden Sie
[hier](#).

Hinweise zur Buchung des
DB-Veranstaltungstickets finden
Sie [hier](#).

Anmeldungen
Die Teilnahme an den Veran-
staltungen ist kostenlos. Die
Teilnehmendenzahl ist begrenzt.
Sie erhalten eine Anmeldebestäti-
gung per E-Mail.

Programmverantwortung
Dr. Mechthild Maier,
Pädagogischen Hochschule
Freiburg

Nina Kellersmann,
Hochschule Bochum

Dr. Jan Ludwig Fries,
WifOR Institute

Luise Spieker,
Schader-Stiftung

Schader-Stiftung
Goethestraße 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de